



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Umbstatt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Wohnhäuser stehen geblieben / und hat die Bürgerschaft die abgebrannten ebenmäßig allgemächlich wieder erbauet und aufgerichtet. Die Gegend daherum ist sehr lustig / der Boden geschlacht und fruchtbar / Acker / Garten / Heide / Wende / Wiesenwachs / Holzung / Fische / sind zu ziemlicher Gnüge und Nothdurfft / nebst guter gesunder Luft dabey vorhanden.

Umbstatt.

Umbstatt ist ein Städtlein in der Untern Pfalz / und nicht weit von Frankfurt / in den Odenwald hinein gelegen. Hat ein Schloß / und geböret der Zeit dem Herrn Landgrafen zu Hessen Darmstatt. An. 1688. im December haben die Franzosen diesen Ort rein ausgeplündert.

Ummersatt.

Ummersatt ist ein Städtlein in Franken / zum Amt Helldurg / und dem Fürstenthum Sachsen Gotha / und damit zum Ober-Sächsischen Kreisse gehörig.

Undersdorff.

Undersdorff ist ein Kloster der Regulierten Eborherren St. Augustini Ordens / am Wasser Glon / in Baiern / An. 1126. von Pfalzgraf Otten zu Wittelsbach gestiftet. Soll 3. Meilen von Frensfing liegen.

Underwalden.

Uderwalden ist ein frey Dorff / hat sich mit Schwiz und Uri Anno Christi 1315. verbunden / ist mit den hohen Alpen / gleichwie mit einem Wall umzogen / hat lustige Vieh.